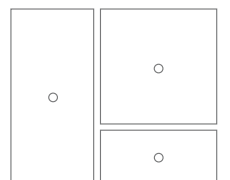
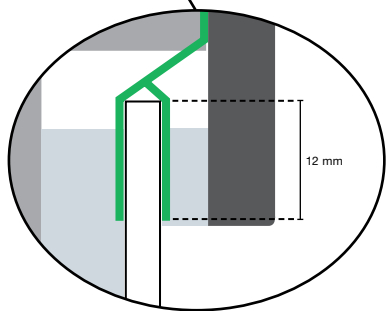
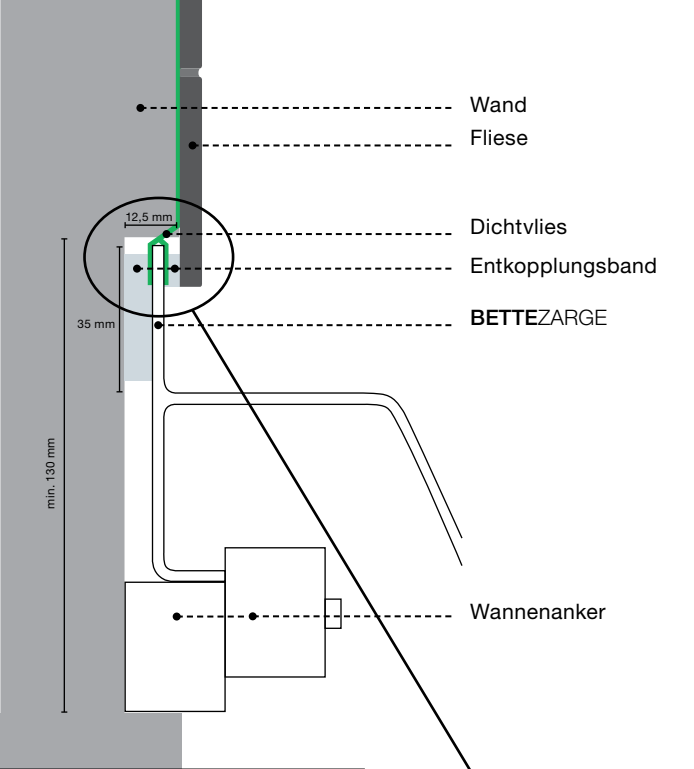




Zarge

BETTE





Die **BETTEZARGE** ist eine 35 mm hohe emaillierte Aufkantung des Wannenrandes, die beim Einbau um 12 mm überfließt wird.

Der kleine Luxus zwischen Wanne und Fliesenspiegel

Während Designer immer neue und edlere Wannenmodelle entwickeln, ist der Abschluss zum Fliesenspiegel immer gleich: eine Silikonfuge. Das ändert sich mit der **BETTEZARGE**. So erhalten exklusive Wannendesigns, erstklassige Oberflächen und natürliche Materialien einen ebenso gleichwertigen, eleganten Abschluss.

Mit der **BETTEZARGE** bieten wir eine hygienische, langlebige und vor allem optisch anspruchsvolle Lösung. Durch die **BETTEZARGE** reichen die **BETTEBADE-** und **DUSCHWANNEN** bis unter den Fliesenspiegel und der Einsatz von Silikon im Wandanschluss wird überflüssig. Ein echter Mehrwert, der hohen Designanspruch und erstklassige Funktionalität nachhaltig miteinander verbindet.





Hygienisch. Sicher. Wartungsfrei.

	Bade- oder Duschwanne mit Silikonfuge	Bade- oder Duschwanne mit BETTEZARGE
Hygiene	<p>Silikonfugen im gefliesten Wandbereich sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • echte Schmutzfänger • ein guter Nährboden für Keime und Bakterien • schwierig zu reinigen • können Schimmel ansetzen 	<p>Die BETTEZARGE</p> <ul style="list-style-type: none"> • deckt den sensiblen Bade- oder Duschbereich fugenlos ab • bietet dank der glasartigen Oberfläche Bakterien keinen Halt • ist robust und leicht zu reinigen • bleibt dauerhaft hygienisch und sauber
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • poröse Fugen verursachen Wasserschäden • Reparaturen sind aufwändig und kostspielig 	<ul style="list-style-type: none"> • schützt sicher vor eindringendem Wasser • erspart aufwendige Wartungsarbeiten



30 Jahre Fachhandwerker-Garantie:
 Bei Erwerb und Installation durch das qualifizierte Sanitär-Fachhandwerk gewähren wir eine Garantie von 30 Jahren gemäß Garantiepass.

rechts: Visualisierung Fassade Shanghaiallee
unten: Visualisierung Sockelbereich



Wohnen und Arbeiten in der HafenCity

Ein ganz besonderes Bauvorhaben wurde in der Hamburger HafenCity vollendet – das Wohn- und Arbeitshaus „Nidus“. Nidus heißt auf Latein Nest – und genau das soll es für die Bewohner sein. Ein Nest, in dem sie sowohl leben, als auch in einem kreativen Umfeld nahe der zukünftigen HafenCity Universität und dem Designport, arbeiten können.

Das Projekt wurde von einer privaten Baugemeinschaft geplant, die es sich zum Ziel gesetzt hat, einen die Generationen- und Kulturen vereinigenden Ort zu schaffen, der sich den unterschiedlichen Bedürfnissen seiner Bewohner anpasst. Die Raumfolge in den Einheiten ist offen, die Einrichtungen sind flexibel. So werden zeitliche und soziale Veränderungen, wie etwa fortschreitendes Alter, bereits im Grundriss berücksichtigt.

Die eingesetzten Materialien wurden insbesondere nach Kriterien der Nachhaltigkeit ausgewählt und die Wohnungen und Gewerbeeinheiten mit einer hohen energetischen Ausstattung versehen. Der Bau in New Yorker Loftarchitektur wurde nach den Richtlinien des „Umweltzeichens Gold“ der HafenCity GmbH errichtet.

Die **BETTEBADE**- und **DUSCHWANNEN**, mit denen der Bau ausgestattet wurde, sind allesamt mit der **BETTEZARGE** montiert. Sie helfen, durch den Verzicht auf eine Silikonfuge, entstehende Folgekosten zu vermeiden und steigern somit Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit des Projekts.



„Der Einsatz der **BETTEZARGE** ist ein guter Beitrag für das auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit ausgerichtete Projekt.“

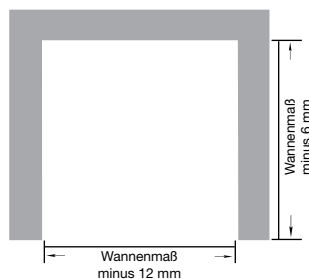
Dipl.-Ing. Neil Winstanley (ganz rechts), spine architects, Hamburg



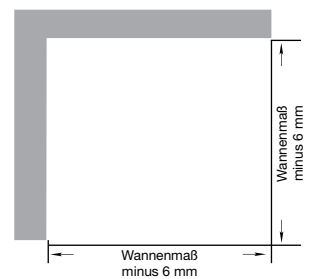
Sauber geplant – perfekt eingebaut

Die Idee der **BETTEZARGE** ist bis ins Detail durchdacht. Unsere Übersicht zeigt, wie schnell und sicher sich eine Wanne mit **BETTEZARGE** installieren lässt. Mit nur wenigen Arbeitsschritten lassen sich schimmelnde Silikonfugen vermeiden und so das Bad in neuem Glanz erstrahlen.

Nischeneinbau



Eckeinbau



Hinweis:

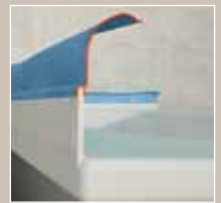
Da die Duschwanne mit **BETTEZARGE** in die Wand eingelassen wird, ändert sich das Wanneneinbaumaß. Bitte beachten Sie dies bei der Planung der Duscabtrennung. Die angegebenen Maße orientieren sich am verputzten Rohzustand ohne Fliese.

Die wichtigsten Einbauschritte

Das Prinzip ist bei Massivbau und Leichtbau gleich: Die Wände werden normal verputzt bzw. mit 2 Leichtbau-Platten verkleidet, nur der Platz für die Bade- und Duschwannen mit **BETTEZARGE** wird entsprechend ausgespart.



Beim Einbau wird das schallentkoppelnde Schaumband an der Rückseite des bereits werkseitig vormontierten Dichtvlies sorgfältig verklebt.



Danach werden die Bade- und Duschwannen ausgerichtet und mit den Wannenkern fixiert. Anschließend wird das Dichtvlies per Dichtschlämme zur Wand hin verklebt.



Jetzt muss nur noch das vordere Entkopplungsband bündig mit der Unterkante des Dichtvlies verklebt werden.



Dann wird das Bad gefliest. Dabei ist zu beachten, dass die Fliese bündig mit dem Entkopplungsband abschließt und die **BETTEZARGE** somit um 12 mm überfließt wird.





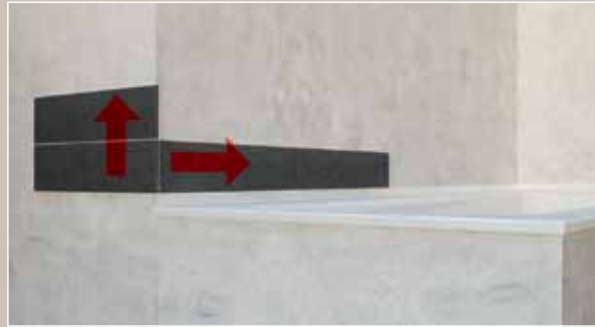
Sauber geplant – passt perfekt

Oft sind es Detaillösungen, die über eine edle Optik entscheiden. Speziell für Ecken und Nischen, in denen die Wandfläche nicht weiterläuft, lässt sich die **BETTEZARGE** anpassen. Wir empfehlen, die Zarge um 10 mm zurückspringen zu lassen. So kann die Front sauber überfließt werden und die klare Fugenlinie des Fliesenspiegels bleibt erhalten. Das innovative Geheimnis, die **BETTEZARGE**, offenbart sich erst auf den zweiten Blick. Dezente Eleganz, die auf jede Einbausituation zugeschnitten ist und zu Ende gedacht wurde.

Bei der Wannenbestellung sollte die jeweilige Einbausituation berücksichtigt werden, da die **BETTEZARGE** auf Wunsch ein- oder beidseitig zurückspringen kann. Beachten Sie zur Orientierung, auch die Zeichnung auf der gegenüberliegenden Seite.

Für den Eck- & Nischeneinbau: die verkürzte Zarge

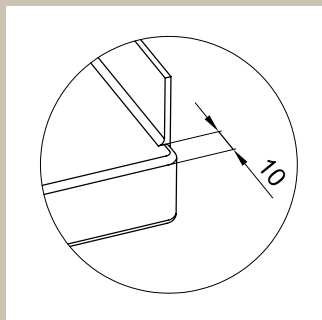
Die verkürzte Zarge erlaubt es, **BETTEBADE-** und **DUSCHWANNEN** auch in besonderen Einbausituationen sauber einzupassen. Jede Fliese muss dabei bündig mit dem Schaumband abschließen. Eingesetzt werden sollten allerdings nur ungeschnittene Fliesen!



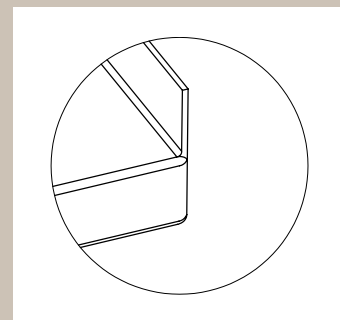
Für den Wannenrand ist eine entsprechende Aussparung in eine Fliese zu schneiden.



Für einen homogenen Nischeneinbau empfehlen wir eine um 10 mm verkürzte Zarge.

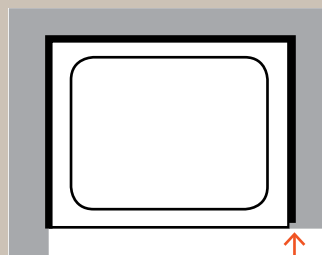


verkürzte Zarge

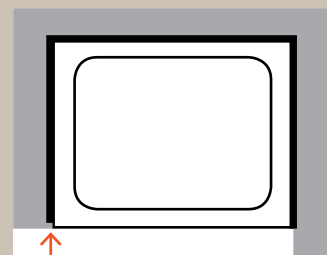


Standardzarge

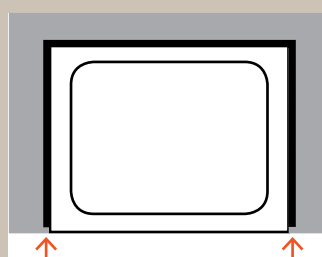
An welchen Seiten die **BETTEZARGE** verkürzt werden soll, richtet sich nach der individuellen Einbausituation. Bitte kürzt die Zargen auf Wunsch für eine Seite oder für beide Seiten.



verkürzte Zarge, rechts (Cod. Y1)



verkürzte Zarge, links (Cod. Y2)



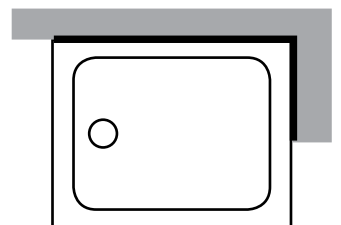
verkürzte Zarge, beidseitig (Cod. Y3)



Maßgeschneiderter Komfort

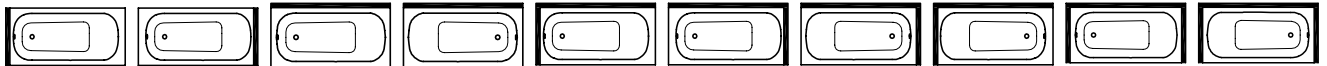
Damit Sie auch in ungewöhnlichen Raumgeometrien oder Planungsvorhaben von den Vorteilen der **BETTEZARGE** profitieren können, passen wir die Zargen für unsere Duschwannen individuell nach vorgegebener Zeichnung an. Dank dieser Flexibilität kann die **BETTEZARGE** in nahezu jede Badarchitektur integriert werden.

Auf Wunsch kann die **BETTEZARGE** auch individuell positioniert werden. So wird die Duschwanne den Raumgegebenheiten optimal angepasst.



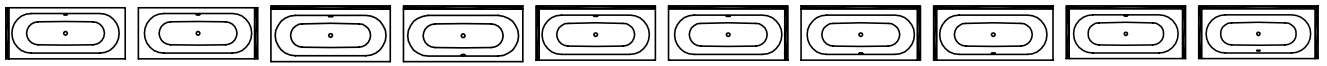
Übersicht der Möglichkeiten

Badewanne mit Ablauf am Fußende



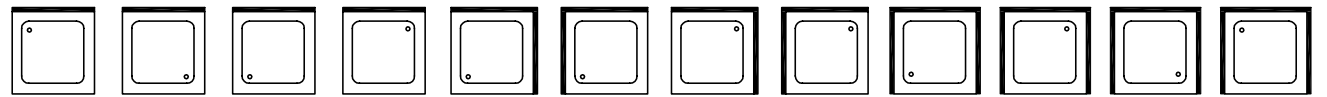
Z01 Z02 Z03 Z04 Z05 Z06 Z07 Z08 Z09 Z10

Badewanne mit Mittelablauf



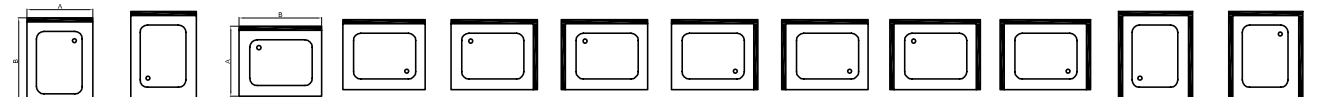
Z11 Z12 Z13 Z14 Z15 Z16 Z17 Z18 Z19 Z20

Quadratische Duschwannen mit Schenkelmaß < 1000 mm



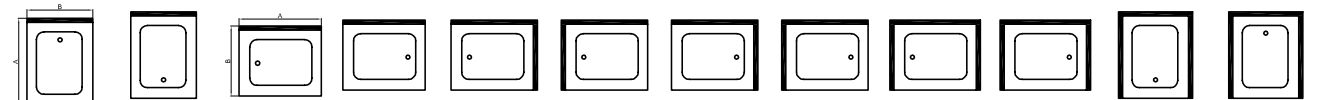
Z65 Z66 Z67 Z68 Z69 Z70 Z71 Z72 Z73 Z74 Z75 Z76

Rechteckige Duschwannen mit Schenkelmaß < 1000 mm



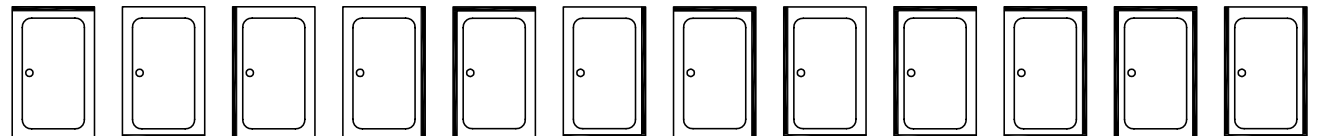
Z41 Z42 Z43 Z44 Z45 Z46 Z47 Z48 Z49 Z50 Z51 Z52

Rechteckige und quadratische Duschwannen mit Mittelablauf bei Schenkelmaß ≥ 1000 mm < 1600 mm



Z53 Z54 Z55 Z56 Z57 Z58 Z59 Z60 Z61 Z62 Z63 Z64

Rechteckige und quadratische Duschwannen mit Mittelablauf bei Schenkelmaß ≥ 1600 mm



Z21 Z22 Z23 Z24 Z25 Z26 Z27 Z28 Z29 Z30 Z31 Z32

BETTECORNER Bade- und Duschwannen



Z81 Z82 Z83

BETTECARO Duschwannen



Z91 Z92 Z93

BETTEDUSCHWANNEN mit einer Schenkellänge ≥ 1200 mm werden mit einem 50 mm hohen Wannenrand geliefert. Die Standardhöhe des Wannenrandes liegt bei 30 mm. Die Höhe der Aufkantung der Zarge bleibt unverändert 35 mm.

Bette GmbH & Co. KG

Heinrich-Bette-Straße 1

D-33129 Delbrück

Tel.: +49 5250 511-0

Fax: +49 5250 511-130

info@bette.de

www.bette.de

Konzept, Gestaltung, Text:

gambit marketing & communication GmbH, Dortmund

Lithographie: Divis, Hagen

Gesamtherstellung: Bernecker MediaWare AG, Melsungen

Copyright:

Alle Bild- und Markenrechte vorbehalten.

Programm- und technische Änderungen sowie Irrtum
vorbehalten. Aus drucktechnischen Gründen können sich
bei einzelnen Abbildungen Farbabweichungen ergeben.